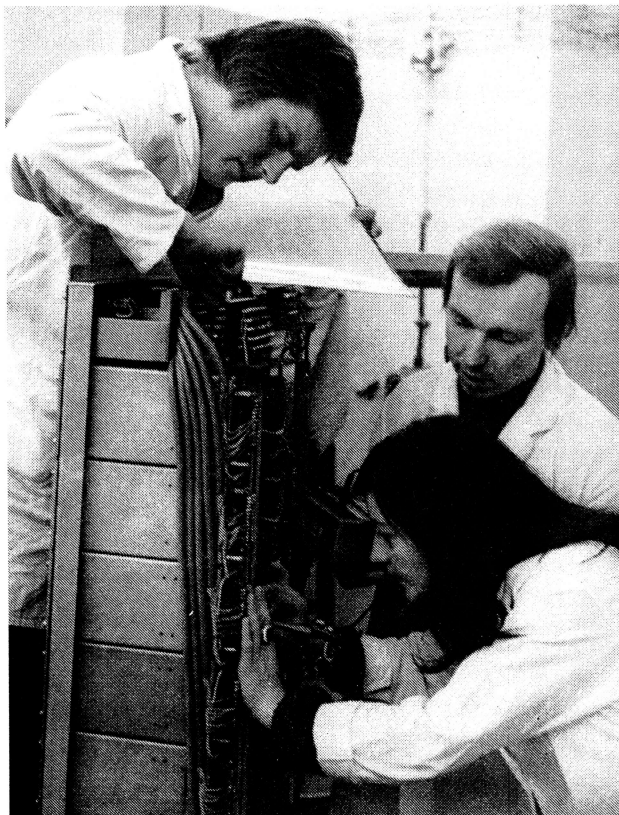


An einem Prüfmittel, mit dessen Hilfe die Qualität des Steuerrechners SR 19 000 erhöht werden soll, arbeiten die Genossen Bernd Barth, Günter Kauerauf und die Kollegin Sieglinde Döhler (v. l. n. r.) gemeinsam mit den Mitgliedern ihrer Jugendbrigade im VEB Geräte- und Reglerwerk Teltow / Betriebsteil Leipzig.

Foto: ADN-Z3 Kluge



liehen Erfolge war die überplanmäßige Steigerung der Arbeitsproduktivität im sozialistischen Wettbewerb und die Arbeit mit den Gegenplänen.“ Das wird auch in Zukunft so bleiben. Dank der guten Produktionsergebnisse konnte die Lebenslage der Bevölkerung weiter verbessert, kann das sozialpolitische Programm Schritt für Schritt verwirklicht werden. Das Wohnungsbauprogramm der DDR für die Jahre 1976—1990 z. B. zeigt, wie an die Lösung der Wohnungsfrage, der wohl bedeutendsten sozialpolitischen Aufgabe der Gegenwart und Zukunft, hergegangen wird.

Wenn die Genossen bei der Auswertung der 11. Tagung des ZK in den Gewerkschaftsgruppen oder in ihrem Arbeitskollektiv auftreten und die anspruchsvollen Ziele des Volkswirtschaftsplanes erläutern und daraus die Aufgaben für die Gegenpläne sowie die persönlich- und kollektiv-schöpferischen Pläne begründen, dann sollten sie darauf hinweisen: Allein eine einprozentige Senkung der Ausfallzeiten in der Republik führt zu einer Erhöhung der Warenproduktion von rund 350 Millionen Mark. Oder: Die bessere Ausnutzung der Fonds in der zentralgeleiteten Industrie und im Bauwesen um ein Prozent ermöglicht es, die Warenproduktion um 1,3 Milliarden Mark zu erhöhen.

Jede, an dem einzelnen Arbeitsplatz vielleicht gering erscheinende Reserve nutzbar zu machen ist für die Volkswirtschaft von beträchtlichem Gewinn. Dazu ist es jedoch notwendig, daß die Pläne von den

Arbeitskollektive
beraten Gegenplan